|  |  |
| --- | --- |
| **Überschrift** | **Infrastrukturprojekt: „Neue Seidenstraße“** |
| **Thema** | **Auswirkungen aktueller geopolitischer Entwicklungen auf das Projekt „Neue Seidenstraße“** |
| **Schwerpunkte** | China, Weltwirtschaft, Handel, Infrastruktur, Geopolitik |
| **Sekundarstufe** | Sek II |
| **Ausgangskarte(n)** | Haack Weltatlas 2022, Karte 143.1 Neue Seidenstraße |
| **Unterrichtsimpuls** | Grundlage dieses Unterrichtsimpulses ist die Erarbeitung der Rahmenbedingungen, der Chancen und Risiken des 2013 großangelegten chinesischen Infrastrukturprojekts „Neue Seidenstraße“ für die jeweiligen Staaten. Dies kann z.B. anhand der Karte 143.1 der aktuellen Ausgabe des Haack Weltatlas 2022 und des entsprechenden Kapitels in Ihrem Geographiebuch erfolgen.  Auf der Basis dieses Hintergrundwissens recherchieren die Schülerinnen und Schüler – in der Rolle einer Atlasredaktion – im nächsten Schritt die Auswirkungen der geopolitischen Entwicklungen der letzten Jahre (z.B. Russisch-Ukrainischer Krieg, China-Strategie der Bundesregierung der Bundesrepublik Deutschland, Erweiterung des Projektes nach Lateinamerika) auf die Parameter des Projektes. Sie diskutieren – mit Blick auf die Kartendarstellung – bereits nachweisbare oder absehbare Anpassungen. Als Ergebnissicherung kann die Lerngruppe notwendige Korrekturen auf einer Kopie der Karte notieren. Als Reflexion bietet sich eine Diskussion über Nutzen und Risiken der kartographischen Darstellung sich verändernder politischer oder wirtschaftlicher Prozesse an. |
| **Material und Fragestellungen** | Haack Weltatlas 2022, Karte 143.1 Neue Seidenstraße |
| **Ziel** | Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Komplexität weltwirtschaftlicher Prozesse und reflektieren quellenkritisch die Grenzen der kartographischen Darstellung dieser Prozesse. |